



Sehr geehrte Anwohnende,
Liebe Nachbar:innen,

wir freuen uns sehr, Sie mit dem heutigen Newsletter endlich wieder einmal zu einer Veranstaltung des Kiezbüros einladen zu können! Ja genau, Sie lesen richtig. Wir meinen in der Tat eine Veranstaltung, bei der wir uns wirklich begegnen, uns persönlich austauschen und vielleicht auch erst einmal kennenlernen können. Wir freuen uns sehr darauf!

Im heutigen Newsletter erwartet Sie:

- unsere Einladung zum **Kiez-Tauschmarkt** am 11.09.2021
- eine Einladung zum **SamariterSuperKiez-Putz** am 18.09.2021
- ein aktueller Hinweis zur **Online-Beteiligung „Fußgänger:innenzone in der Waldeyerstraße“**
- sowie aktuelle Informationen zur **Fahrradstraße in der Rigaer Straße** und zum **Spielplatz am Schleidenplatz**.

Wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Grüße
Projektteam „Kiezbüro im Samariterviertel“



Kiez-Tauschmarkt im Samariterviertel

Die AG Zero Waste im Samariterviertel, der Zero Waste e.V., die Samariter-Gemeinde und das Kiezbüro laden alle Anwohner:innen zum Kiez-Tauschmarkt am 11. September von 12 bis 17 Uhr ein. Der Tauschmarkt findet auf dem Platz vor der Samariterkirche statt und lädt zum Stöbern, Tauschen und Kennenlernen ein.

Wir alle kennen Sie, die gut erhaltenen Dinge, die noch in irgendeiner Ecke liegen und die zum Wegschmeißen einfach zu schade sind – wie z.B. Möbelstücke, Lampen oder

Rollschuhe. Bestimmt können all diese Schmuckstücke noch von anderen Menschen aus dem Kiez gut gebraucht werden. Was liegt also näher, als einen Kiez-Tauschmarkt im Samariterviertel zu organisieren – ganz getreu dem Motto: „Bringe deine Schätze mit, gib sie beim Tauschmarkt ab und nimm das kostenfrei mit, was du noch brauchst! Selbstverständlich kann auch nur etwas mitgenommen werden.“

Wichtig: Es geht um SperrGUT – nicht um SperrMÜLL!

Mit SperrGUT sind gut erhaltene und noch brauchbare Dinge gemeint, wie z.B. Möbel, Tische, Stühle, Einrichtungsgegenstände, Spielzeug, Fahrräder, Kinderwägen, Sportgeräte sowie in kleinen Mengen auch Geschirr, Töpfe und Kleidung.

Elektrogeräte, Autoreifen und jeglichen MÜLL können nicht angenommen werden!

Neben der Abgabe- und Mitnahmemöglichkeit von gebrauchten Möbeln und diversen anderen Gebrauchsgegenständen fördert der Tauschmarkt zusätzlich noch die Vernetzung und den nachbarschaftlichen Austausch im Kiez. Denn während des gesamten Tauschmarkts können sich alle interessierten Anwohner:innen an einem **Infostand** über die verschiedenen [Initiativen im Samariterviertel](#), den [Zero Waste e.V.](#), die [Samariter-Gemeinde](#) und das [Kiezbüro](#) informieren. Der Infostand bietet eine gute Gelegenheit, die vielfältigen Aktionen und engagierten Menschen der Initiativen des SamariterSuperKiez kennenzulernen – und wer weiß, vielleicht entstehen in einem persönlichen Gespräch direkt vor Ort die nächsten gemeinsamen Projekte, wie der Samariterkiez für alle noch besser gestaltet werden kann.

Darüber hinaus bietet der Zero Waste e.V. einen **Workshop zum Thema „Zero Waste im Alltag“** um 13 Uhr im Garten der Samariterkirche an. Der Workshop richtet sich an alle Zero Waste-Einsteiger:innen, die spielerisch und interaktiv an das Thema herangeführt werden möchten. Und ab 15 Uhr sind der **Spielplatz und das Café der Samariterkirche** geöffnet.

Während des Tauschmarkts bitten wir alle Teilnehmenden, die gängigen **Abstands- und Hygieneregeln** einzuhalten!



SamariterSuperKiez-Putz

Am 18. September 2021 findet der [World Cleanup Day](#) statt – laut Aussage der Organisator:innen „die größte Bottom-Up-Bürgerbewegung der Welt zur Beseitigung von

Umweltverschmutzung und Plastikmüll“. Der World Cleanup Day lässt sich am besten als eine weltweit organisierte Müllsammelaktion beschreiben, mit der engagierte Anwohnende ihre Straßen und Parks im Kiez von Müll befreien.

Und selbstverständlich ist das Samariterviertel hier mit dabei! Die Initiativen des [SamariterSuperKiez](#) laden zum **SamariterSuperKiez-Putz** ein. **Treffpunkt ist am 18.09.2021 um 13 Uhr vor der Samariterkirche** (Samariterstraße Ecke Bänschstraße). Von dort wird sich in kleinere Gruppen aufgeteilt und los geht's mit dem fleißigen Müllsammeln. Einige Müllgreifer und Müllbeutel stehen dafür zur Verfügung. Es können gerne noch mehr mitgebracht werden. Wichtig ist vor allem, dass eigene Handschuhe mitgebracht werden. Die Initiativen bitten alle Teilnehmenden, die gängigen Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten!



Online-Beteiligung zur Fußgänger:innenzone in der Waldeyerstraße

Begrünung durch Entsiegelung und Hochbeete, ein Wochenmarkt, der Standort der öffentlichen Toilette, Tischtennisplatten, zusätzliche Sportgeräte sowie Aufenthaltsqualität und Lärmbelastigung – dies waren nur einige der Themen, die im Rahmen der nun abgeschlossenen **Online-Beteiligung zur Fußgänger:innenzone in der Waldeyerstraße** diskutiert worden sind. Die Online-Beteiligung lief vom 01. August bis zum 31. August 2021. An der Diskussion haben sich zahlreiche Anwohner:innen beteiligt. Die überwiegende Anzahl der Teilnehmenden wohnt im direkten Umkreis um den Schleidenplatz und ist somit von der weiteren Gestaltung der Fußgänger:innenzone unmittelbar betroffen. Die Diskussion selbst verlief konstruktiv, wurde aber durchaus auch kritisch und emotional geführt.

Die Initiativen GreenKiez und „Waldeyerstraße“, deren Entwurf eine wichtige Grundlage für die Diskussion darstellte, haben sich – genau wie das Kiezbüro – sehr über das rege Interesse und Engagement aller Teilnehmenden gefreut. **Hierfür möchten wir uns bei allen ausdrücklich bedanken!** Das Kiezbüro und die Initiativen werden sich jetzt direkt an die **Auswertung** setzen, in die alle Beiträge, Kommentare, Fragen und Kritiken miteinfließen werden. Wir hoffen, Ihnen diese Auswertung zeitnah auf der Homepage des [Kiezbüros](#) präsentieren zu können. Wir halten Sie hierzu selbstverständlich im Newsletter auf dem Laufenden.



Fahrradstraße Rigaer Straße

Bei den Arbeiten für die Verstärkung bzw. Neueinrichtung der Fahrradstraßen in Friedrichshain ist es aufgrund der hohen Arbeitsbelastung der Markierungsfirma zu Verzögerungen gekommen. Anfang September wird das Straßen- und Grünflächenamt (SGA) voraussichtlich damit beginnen können, den Abschnitt der Fahrradstraße im Weidenweg fertigzustellen. Der Abschnitt in der Palisadenstraße sollte ebenfalls nächste Woche abgeschlossen sein. Wenn alles nach Plan läuft, wird – laut aktueller Planung des SGA – frühestens Ende September mit dem **Abschnitt in der Rigaer Straße** begonnen werden können. Bauende ist hier voraussichtlich Ende Oktober. Insgesamt geht das SGA davon aus, dass die Baumaßnahme in diesem Jahr noch abgeschlossen werden. Die Anwohner:innen der Rigaer Straße werden ca. 14 Tage vor dem geplanten Baubeginn mittels Aushänge über die Einrichtung der Fahrradstraße informiert.

Doch wie wird die **Fahrradstraße** konkret eingerichtet? Zu den geplanten Maßnahmen gab das SGA die Auskunft, dass die Fahrradstraße nach dem Leitfaden für die Umsetzung von Fahrradstraßen gestaltet wird. Das heißt, an Kreuzungen und Einmündungen bekommt die Fahrradstraße Vorrang. Es werden Piktogramme und ein Sicherheitsstreifen gegenüber parkenden Fahrzeugen markiert. Weitere begleitenden Maßnahmen sind zunächst nicht vorgesehen.



Spielplatz am Schleidenplatz

Einige Anwohner:innen haben sich bereits gefragt, wieso die **Spielgeräte auf dem Schleidenplatz** eigentlich eingezäunt sind und wann sie wieder genutzt werden

können? Das Straßen- und Grünflächenamt (SGA) hat diesbezüglich mitgeteilt, dass aktuell mehrere Standpfosten der Spielgeräte ersetzt werden müssen. Die hierzu erforderlichen Baumaßnahmen sind seit Juni beauftragt. Wann genau die Baumaßnahmen erfolgen, konnte nicht gesagt werden, da die beauftragte Baufirma seit Wochen auf das bestellte Material wartet.

Darüber hinaus ist für 2023 ein Austausch des gesamten Klettergeräts vorgesehen. Bei einem anstehenden Gespräch mit dem Grünflächenamt wird das Kiezbüro hierzu genauere Informationen erfragen und auch die von Anwohner:innen gewünschte Reinigung des Sands ansprechen. Zu den weiteren Entwicklungen werden wir Sie hier im Newsletter wie gewohnt auf dem Laufenden halten.

Stiftung SPI

Geschäftsbereich Lebenslagen, Vielfalt & Stadtentwicklung

Projekt „Miteinander leben im Samariterkiez“

Postanschrift:

Frankfurter Allee 35 – 37, Aufgang C, 10247 Berlin

Besucheranschrift Kiezbüro im Samariterviertel:

Rigaer Strasse 41, 10247 Berlin

+49.0.172 460 94 31

+49.0.30 493 00 112 fax

www.samariterkiez.de

www.stiftung-spi.de

samariterkiez@stiftung-spi.de

Kiezbüro im Samariterviertel

Diese E-Mail wurde an samariterkiez@stiftung-spi.de versandt.

Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich in den Newsletter des Kiezbüros im Samariterviertel eingetragen haben. Wenn Sie sich von diesem Newsletter abmelden möchten, schreiben Sie bitte eine kurze E-Mail an samariterkiez@stiftung-spi.de